

Was ist eine Intensivschulung?

Üblicherweise kommt der Rehallehrer oder die Rehallehrerin für eine Schulung zu Ihnen nach Hause oder zu Ihrem Arbeitsplatz. Es gibt aber auch eine andere Möglichkeit:

Im Hilfsmittelverzeichnis heißt es dazu: „Sofern zweckmäßig, kann die Basisschulung auch stationär als Intensivschulung erfolgen.“

Das bedeutet, dass Sie nicht zuhause geschult werden, sondern die gleichen Inhalte an einem anderen, für Sie unbekanntem Ort erlernen. In dieser Zeit wohnen Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmer:innen und den Rehallehrer:innen in einem Tagungshaus. Jeder Teilnehmende erhält Einzelunterricht und sein eigenes Programm.


Wem eine Schulung nach der täglichen Arbeit zu anstrengend ist, wer den Austausch mit anderen Teilnehmern wünscht, wer die Schulung nicht in gewohnter Umgebung absolvieren oder sich abseits des Familienalltags voll und ganz auf die Inhalte konzentrieren will, kann sich bei verschiedenen Anbietern zu der Möglichkeit einer stationären Schulung beraten lassen.

In diesem Faltblatt finden Sie die Angebote für Intensivschulungen in Deutschland.



Bundesverband der
Rehabilitationlehrer/-
lehrerinnen für Blinde
und Sehbehinderte e.V.
(Orientierung & Mobilität /
Lebenspraktische Fähigkeiten)

Sie erreichen uns unter:

 0800 5565164
(kostenlos aus allen deutschen
Netzen)

 www.rehalehrer.de

Referat O&M

 referat-om@rehalehrer.de

Referat LPF

 referat-lpf@rehalehrer.de

überreicht durch:



Intensivschulungen in O&M und LPF





Schulung in Orientierung und Mobilität

Spezielle Intensivschulungen für verschiedene Personenkreise.

Jährlich im November für RP- und Usher Typ 1-Betroffene:

Unterbringung im AURA-Hotel Timmendorfer Strand sowie IBIS-Hotel in Hamburg

Inhalte: Sichere und freie Fortbewegung in der Dunkelheit, bei Blendung, Lichtwechsel, in belebter und hindernisreicher Umgebung, in bekannter und unbekannter Umgebung, Großstadtmuster

Schulungen in Orientierung & Mobilität und Lebenspraktischen Fähigkeiten

Jährlich im Februar für AMD - Betroffene
Unterbringung im AURA-Hotel Timmendorfer Strand

Inhalte: Basistechniken für die sichere und freie Fortbewegung, incl. Straßenüberquerungen bei Blendung (O&M); Techniken für die Bewältigung des Haushaltes (LPF).

Kontakt:

Telefon: 040 - 2293026
E-Mail: info@iris-hamburg.org



Schulung in Orientierung und Mobilität

10 Tage Schulungskurs in Orientierung & Mobilität (Einzelunterricht), Schulung bei Tageslicht und Dunkelheit

jährlich im Januar, mit Unterbringung in einem Tagungshaus

Zielgruppe: hochgradig sehbehinderte Personen mit RP, Personen mit Problemen bei Dämmerung und Dunkelheit und Personen, die keine ambulante Schulung wünschen

Kontakt:

Telefon: 07000-7349375
E-Mail: info@sehwerk.com



Schulung in Orientierung und Mobilität

6 oder 12 Tage (20 oder 40 Stunden Einzelunterricht), Schulung am Tage und bei Dunkelheit jährlich im Januar, mit Unterbringung in einem Tagungshaus in Dresden

Zielgruppe: Personen mit Netzhauterkrankungen, Personen mit Problemen bei Dämmerung und Dunkelheit

Schulungen in Lebenspraktischen Fähigkeiten

1 Woche (20 Stunden Einzelunterricht) in LPF für Menschen deren Sehbeeinträchtigung erworben ist, Schulungsinhalte nach Absprache, jährlich im Februar, Unterbringung in Ferienwohnungen in Chemnitz

1 Woche (20 Stunden Einzelunterricht) in LPF für sehbeeinträchtigte Kinder im schulpflichtigen Alter, Betreuung für unterrichtsfreie Zeit ist gewährleistet, Inhalte nach Absprache mit Elternhaus und Schule, jährlich in den Herbstferien von Sachsen, Unterbringung in einer Jugendherberge in Bad Lausick

Kontakt:

Telefon: 0341/4626440 oder 0371/7009673